



www.mint-salzburg.at



**LAND
SALZBURG**

Land Salzburg
Abteilung 1
Referat 1/01-Regionalentwicklung
und EU-Regionalpolitik
Postfach 527
5010 Salzburg

Regionalentwicklung
EU-Regionalpolitik

Ansuchen um die Gewährung einer Förderung Projekteinreichung „MINT regional“

Südtiroler Platz 11
Postfach 527 | 5010 Salzburg
Fax +43 662 8042-3808
wirtschaft@salzburg.gv.at
Mag. Daniela Nöbauer
Telefon +43 662 8042-3735

1. Projektübersicht

Projekttitel:
Projekt <u>kurz</u> beschreibung:
Projektlaufzeit (max. 12 Monate):

2. Leitender Projektpartner (= Projektpartner 1)

Organisation:	
Rechtsform:	
Straße, PLZ, Ort:	
Homepage:	
Ansprechperson:	Funktion:

Land Salzburg Form w0393-01.21 | www.salzburg.gv.at

Amt der Salzburger Landesregierung | Abteilung 1 Wirtschaft, Tourismus und Gemeinden
Postfach 527 | 5010 Salzburg | Österreich | T +43 662 8042-0* | post@salzburg.gv.at | ERSB 9110010643195

E-Mail-Adresse:	Telefonnummer:
Vorsteuerabzugsberechtigt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	
Bankverbindung (IBAN/BIC):	
Bank:	Konto lautet auf:

Sonstige Angaben zum Projektkoordinator:

--

3. Projektpartner 2

Organisation:	
Rechtsform:	
Straße, PLZ, Ort:	
Homepage:	
Ansprechperson:	Funktion:
E-Mail-Adresse:	Telefonnummer:
Vorsteuerabzugsberechtigt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	
Bankverbindung (IBAN/BIC):	
Bank:	Konto lautet auf:

Sonstige Angaben zum Projektpartner 2:

--

Bitte unterzeichnete Absichtserklärung beilegen!

4. Projektpartner 3

Organisation:	
Rechtsform:	
Straße, PLZ, Ort:	
Homepage:	
Ansprechperson:	Funktion:
E-Mail-Adresse:	Telefonnummer:
Vorsteuerabzugsberechtigt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	
Bankverbindung (IBAN/BIC):	
Bank:	Konto lautet auf:

Sonstige Angaben zum Projektpartner 3:

--

Bitte unterzeichnete Absichtserklärung beilegen!

5. Beschreibung des Projektes

Projekttitlel

5.1 Beschreibung der Ausgangssituation:

--

5.2 Beschreibung der Ziele des Projektes - Was soll durch das Projekt erreicht werden?

5.3 Beschreibung der geplanten Maßnahmen

Bitte Umfang, Zeitpunkt, Inhalt der Maßnahmen und die jeweilige Rolle der Projektpartner beschreiben. Bitte gehen Sie dabei auf die Gesichtspunkte und Kriterien ein wie sie in der Einladung zur Projekteinreichung angeführt sind - ggf. legen Sie dem Antrag ein ausführliches Konzept bei.

5.4 An welche Zielgruppe(n) richtet sich das Projekt?

5.5 Woran erkennen Sie, dass Ihr Projekt die gewünschte Wirkung erzielt hat? Wie überprüfen Sie diese Wirkung?

5.6 Wie wird das Projekt beworben? Wie machen Sie das Projekt bei Ihren Zielgruppen und der Öffentlichkeit bekannt?

5.7 Welche Vorerfahrungen im Bereich MINT bringen die Projektpartner mit?

5.8 Knüpft das Projekt an bereits bestehende Projekte an? (Falls ja, an welche und wie?)

5.9 Welchem bzw. welchen der vier Handlungsfelder sind die geplanten Maßnahmen zuzuordnen? (Mehrfach-Nennungen möglich)?

- MINT als Gesellschaftsthema etablieren
- MINT-Bildung für Kinder und Jugendliche zugänglicher machen
- MINT-Chancen für Mädchen und junge Frauen eröffnen
- MINT-Angebote bedarfsgerecht und koordiniert bereitstellen

5.10 Bitte beschreiben Sie, wie sich die geplanten Maßnahmen auf diese Handlungsfelder beziehen und was das Innovative daran ist.

5.11 Wie werden Kinder und Jugendliche aktiv in die Konzeption und Umsetzung des Projekts eingebunden?

5.12 Wie stellen Sie sicher, dass das Projekt Mädchen und Buben gleichermaßen erreicht und Kindern/Jugendlichen aller Gesellschaftsschichten offensteht?

5.13 Welche Schritte werden gesetzt, um das Projekt langfristig - über den Förderzeitraum hinaus - in der Region zu verankern?

5.14 Bitte beschreiben Sie die Aufgabenteilung der beteiligten Partner im Projekt. Wer übernimmt welche Rolle/Aufgabe? Welchen Mehrwert hat die Zusammenarbeit im Konsortium?

6. Projektkosten

Projektkosten	Betrag in Euro ¹
Beschreibung der Kosten wie Personalkosten und Leistungen, die von extern bezogen werden sollen wie z.B. Dienstleistungen, Geräte, Investitionen und Angabe der entsprechenden Kosten.	
Gesamtprojektkosten	

Bitte fügen Sie ggf. einen ausführlichen Kostenplan bei und nutzen Sie die bereit gestellte Kalkulationshilfe für Personalkosten.

7. Projektfinanzierung

Finanzierungsquelle	Betrag in Euro
Eigenmittel	
Hiermit beantragte Förderung aus der Förderaktion MINT Salzburg regional (max. 10.000 Euro)	
Andere Förderungen (Förderungsstelle, Art, Höhe, Status der Förderung (beantragt/genehmigt))	
Fremdmittel (Angabe der Kredit-, Kapitalgeber)	
Sonstige	
Summe (= Gesamtprojektkosten wie in Punkt 6)	

¹ Wenn der Förderungswerber nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist, bitte die Kosten inklusive USt angeben, ansonsten ohne USt.

8. De-minimis-Förderungen

Hat der Förderungswerber (und/oder die Projektpartner) in den letzten drei Jahren De-minimis-Förderungen des Bundes, des Landes, der Gemeinde oder der EU erhalten?

nein wenn ja, geben Sie bitte Folgendes (getrennte für jeden Projektpartner) an:

Förderungsstelle	Art der Förderung	Höhe (Barwert)	Datum der Förderungsentscheidung

9. Erklärungen der Förderungswerber

Der leitende Förderungswerber verpflichtet sich im Namen aller Projektpartner, dem Rechnungshof des Bundes und des Landes Salzburg und den Beauftragten der Förderungsstelle ggf. die Einsichtnahme in die projektbezogenen Unterlagen zu gewähren und auf Verlangen ergänzende Unterlagen vorzulegen. Desgleichen verpflichten sich die Förderungswerber, eine entsprechende Projektabrechnung (Verwendungsnachweis) rechtzeitig vorzulegen und die erhaltenen Förderungsmittel im Falle einer zweckwidrigen Verwendung oder der Nichtausführung des Projektes unverzüglich zurückzuerstatten. Außerdem erklären die Förderungswerber, dass alle Angaben vollständig und richtig sind.

10. Beilagen zum Förderungsantrag

Unterzeichnete Absichtserklärung der Projektpartner	<input type="checkbox"/> liegt bei
Kostenübersicht/Kalkulation	<input type="checkbox"/> liegt bei
Sonstige Beilagen	

Hinweis:

Datenschutzinformation: Die Verarbeitung der in diesem Förderantrag enthaltenen personenbezogenen Daten erfolgt zum Zwecke der Vorbereitung und Erfüllung einer Fördervereinbarung mit dem leitenden Förderungswerber. Die Daten werden nur so lange gespeichert, bis der Zweck erfüllt ist. Sofern gesetzliche Aufbewahrungsfristen zu beachten sind, werden diese eingehalten. Die Aufbewahrungsdauer ergibt sich zum einen aus speziellen gesetzlichen Bestimmungen, zum anderen aus den jeweiligen Skartierungsvorschriften. Die zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten (inkl. Verwendungszweck und Höhe der Förderung) werden nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, dass gesetzliche Vorgaben dies verlangen (z.B. Transferbericht). Nähere Informationen zum Datenschutz und über Ihre Betroffenenrechte finden Sie auf der Website des Landes Salzburg, abrufbar unter www.salzburg.gv.at/datenschutz

Ort, Datum

Unterschrift des leitenden Projektpartners